



EU PVSEC 2020 *online*

37th European
Photovoltaic Solar Energy
Conference and Exhibition

07 - 11
September
2020

14. Juli 2020

Pressemitteilung

Hochklassiges digitales Erlebnis für die globale PV-Community: EU PVSEC geht online

- **Live-Präsentationen, virtuelle Showrooms und interaktive Diskussionen**
- **Erfolgreicher Start mit rund 1.000 Präsentationen**
- **General Chair Prof. Nicola Pearsall**

Die 37. Ausgabe der European Photovoltaic Solar Energy Conference and Exhibition (EU PVSEC) setzt neue Maßstäbe für Online-Veranstaltungen im globalen PV-Sektor. Rund 1.000 mündliche und visuelle sowie Plenar-Präsentationen werden per Live-Feed über die Plattform übertragen. Zwei Vorsitzende moderieren die Sitzungen, während das Publikum über Face-to-Face-Tools und Q&A-Chats interagieren kann. Bis zu 30 Aussteller präsentieren ihre neuen Produkte und technologischen Highlights in virtuellen Showrooms. In einem zusätzlichen Streaming-Room finden Präsentationen und Diskussionen der Branche statt. Auch die Poster-Referenten können miteinander kommunizieren und mit dem Live-Q&A-Chat interagieren.

„Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, die EU PVSEC in ein qualitativ hochwertiges und interaktives Online-Live-Event für die globale PV-Community umzuwandeln“, sagt Jonas Bergmiller, Eventmanager der EU PVSEC. „Teilnehmer und Aussteller können sicher sein, dass wir uns für eine hervorragende Online-Ausgabe der diesjährigen EU PVSEC einsetzen.“

Neueste Entwicklungen bei Rahmenbedingungen und Technologien

Die Sitzungen bieten Einblicke in PV-Technologien und -Anwendungen, von neuen Solarzellen-Architekturen über Perowskit-Solarmodule bis zu Floating PV. Weitere Themen sind Energiespeicher, BOS-Komponenten und Recycling. Um den raschen Anstieg und die hervorragenden Perspektiven des PV-Marktes widerzuspiegeln, konzentriert sich die EU PVSEC 2020 auf angewandte und richtlinienorientierte Themen.

„Die EU PVSEC ist die ideale Plattform, um Kontakte aufzufrischen und auszubauen, sich über die neuesten Entwicklungen in der Photovoltaik-Technologie zu informieren und zur Debatte beizutragen, wie wir die Technologie zum Schutz und zur Verbesserung unserer Energieversorgung einsetzen können“, sagt Prof. Nicola Pearsall, Vorsitzende der EU PVSEC 2020.

Prof. Pearsall ist die ehemalige Leiterin der Newcastle Photovoltaics Applications Group an der Northumbria University. Sie hat an einer Vielzahl von Photovoltaik-Themen wissenschaftlich gearbeitet, z.B. an der Entwicklung von Weltraumsolarzellen, wofür sie ihren Dokortitel erhielt. Außerdem forschte sie zu Dünnschicht-Verbundsolarzellen, gebäudeintegrierter Photovoltaik und Umweltverträglichkeitsprüfungen. Aktuell arbeitet sie an der Leistungsbewertung von PV-Anlagen und daran, welche Auswirkungen das Systemdesign auf sie hat. Das Ziel ist, die höchste Lebensdauerleistung zu erzielen.



EU PVSEC 2020 *online*

37th European
Photovoltaic Solar Energy
Conference and Exhibition

07 - 11
September
2020

Frühbucherrabatte bis zum 31. Juli

Da die diesjährige Konferenz digital stattfindet, können Teilnehmer problemlos aus der ganzen Welt ohne Reise- und Hotelkosten teilnehmen. Die Registrierung hat am 1. Juli begonnen und Frühbucherrabatte sind bis zum 31. Juli verfügbar.

Informationen über die EU PVSEC

Die EU PVSEC ist die größte internationale Konferenz für Photovoltaikforschung, -technologien und -anwendungen und gleichzeitig eine Ausstellung, auf der die spezialisierte PV-Industrie Technologien, Innovationen und neue Konzepte im vorgelagerten PV-Sektor präsentiert. Sie versammelt die globale PV-Community, um die neuesten Entwicklungen in der Photovoltaik zu präsentieren und zu diskutieren, sich zu vernetzen und Geschäfte zu tätigen.

Es handelt sich um die weltbekannte Plattform für den Austausch zwischen Wissenschaft und Wissenschaft sowie Wissenschaft und Industrie mit dem Fokus auf den globalen PV-Sektor.

Das Konferenzprogramm wird von der Gemeinsamen Forschungsstelle der Europäischen Kommission koordiniert.

Ein PDF der Pressemitteilung sowie Bildmaterial finden Sie unter folgendem Link:

https://pressedownload.pr-krampitz.de/20200714_EUPVSEC

Kontaktinformationen:

Stefanie Leanza

E-Mail: press@wip-munich.de

Telefon: +49 (0)89 720 12 730

www.photovoltaic-conference.com